

25.03.2021 06:13

Ostergottesdienste 2021 - Erklärung des BFP-Vorstands

Erzhausen (da) - Bei den Beratungen von Bund und Länder am 23.04.2021 wurden die Religionsgemeinschaften gebeten, über Ostern auf Versammlungen zu verzichten. Dies hat der Vorstand des Bundes Freikirchlicher Pfingstgemeinden bei seiner gestrigen Sitzung zum Anlass genommen, um darüber intensiv zu beraten.

Nach ausführlicher Abwägung hat dieser sich für eine Empfehlung zur Durchführung von Präsenzgottesdiensten entschieden und die unten stehende Erklärung an seine Mitgliedsgemeinden versandt - insbesondere, da mit der Rücknahme der "Osterruhe" am 24.04.2021 die Ostergottesdienste nicht ausdrücklich erwähnt wurden.

"Gottesdienste zu Ostern sollen stattfinden können - nicht nur online." Das ist die einmütige Haltung des BFP-Vorstands, die er in seiner heutigen Sitzung formuliert hat. "Wo immer es möglich ist, sollen diese ein Zeichen der Hoffnung für unser Land geben. Das ist natürlich nur möglich, wenn die allseits bekannten Hygiene-Auflagen konsequent umgesetzt werden," erläutert Präses Johannes Justus die Haltung des Vorstands. Der Vorstand sieht keine Veranlassung, an den bewährten und in der Praxis seit Monaten erprobten und durchdachten Hygiene-Konzepten wegen des Osterfestes zu zweifeln. Kein Ostergottesdienst kann und wird in unseren Gemeinden mit weniger strenger Einhaltung stattfinden als an den üblichen Sonntagen.

Der Vorstand ermutigt daher die Gemeinden des BFP, unter Berücksichtigung der geltenden Schutzkonzepte, auch das wichtigste Fest der Christenheit in unseren Kirchen zu feiern und die Osterbotschaft zu verkündigen. Mit Ostern verbindet sich die zentrale christliche Botschaft schlechthin, die mehr erfordert als das Hören einer Online-Predigt. Im Zusammenkommen der Gläubigen, im gemeinsamen Gebet liegt eine enorme Bedeutung. Überall da, wo das machbar ist, sollte das auch möglich sein. Natürlich ist es den Gemeinden freigestellt, mit Hinblick auf lokale Erfordernisse anders zu entscheiden und auf Präsenzangebote zu verzichten. Kreative Angebote, die das Ostergeschehen beispielsweise für Kinder begreifbar machen, können eine gute Ergänzung an den Ostertagen sein, wenn sie gemäß den geltenden Auflagen durchgeführt werden können.

"Die Politiker brauchen in dieser Zeit besonders unser Gebet", ermutigt der Präses mit Blick auf den massiven Druck, der auf den Verantwortlichen liegt. Umso mehr wertschätzen wir die Haltung von Frau Bundeskanzlerin Merkel, die die Größe hat, Kritik aus der Gesellschaft ernst zu nehmen und einige der Beschlüsse von Montag zu korrigieren.

Präses Johannes Justus
(im Auftrag des Vorstandes des BFP)

[Zurück](#)